

Public Support - Support Request #16343

Changing Remote Connection Port Option seems to have no effect

2022-01-12 08:22 - hidden

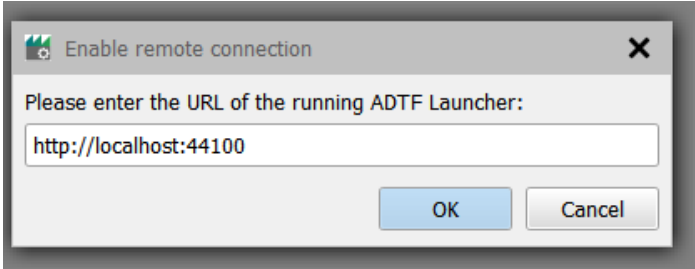
Status:	Closed	Product Issue Numbers: Affected Products: ADTF 3.13.2 Platform: Windows 10 64bit Topic: ADTF::CE FAQ Links:
Priority:	Normal	
Category:		
Customer:	CARIAD	
Department:		
Requester's Priority:	Normal	
Support Level:	2nd Level	
Resolution:	Solved Issue	

Description

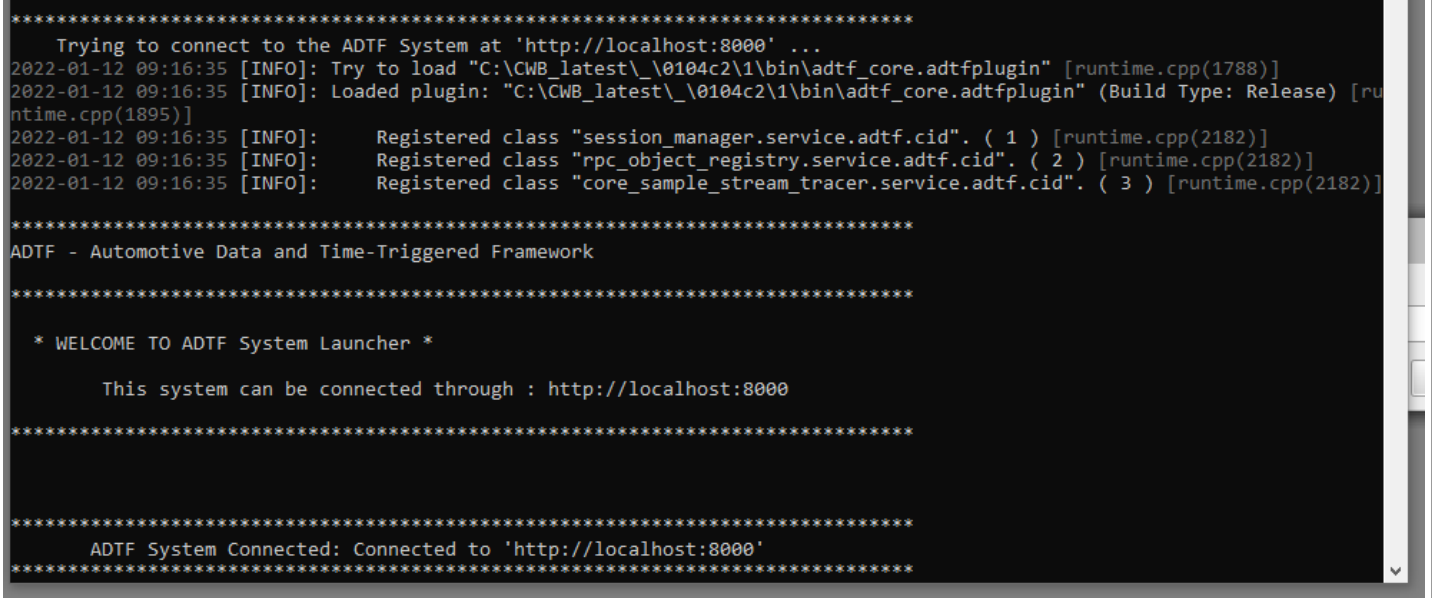
Supportanfrage

Für Remote Control wird in ADTF ja immer der Port 8000 als default genutzt. Wenn ich nun aber versuche den Port in den Remote Control Options zu ändern scheint dies keinen Effekt zu haben.

Hier stelle ich den Port 44100 ein.



Hier wird zum default Port 8000 connected.



Lösung

Du kannst den default port für den quick launch nicht anpassen, der ist immer 8000.
Du hast nur **Enable Remote Connection** gewählt, d.h du aktivierst eine Verbindung zu einen bereits laufenden Launcher auf der Zieladresse für die gewählte Session (deshalb ...running ADTF Launcher...).

Siehe https://support.digitalwerk.net/adtf/v3/guides/tools_adtf_configuration_editor.html#remote_connection

Um vom CE aus auf einen anderen Port zu starten musst du entweder **Launch And Enable Remote Connection** (deshalb ... to run

ADTF Launcher...) wählen oder eine eigene Custom Launch Option in den Settings definieren.
Siehe auch https://support.digitalwerk.net/adtf/v3/guides/tools_adtf_configuration_editor.html#options

History

#1 - 2022-01-12 09:43 - hidden

- Status changed from New to In Progress
- Customer set to CARIAD

#2 - 2022-01-12 12:26 - hidden

- Status changed from In Progress to Customer Feedback Required
- Topic set to ADTF::CE

Hallo Dennis,

kleiner Denkfehler: du kannst den default port für den quick launch nicht anpassen, der ist immer 8000.

Du hast nur **Enable Remote Connection** gewählt, d.h du aktivierst eine Verbindung zu einen bereits laufenden Launcher auf der Zieladresse für die gewählte Session (deshalb ...running ADTF Launcher...).

Siehe https://support.digitalwerk.net/adtf/v3/guides/tools_adtf_configuration_editor.html#remote_connection

Um vom CE aus auf einen anderen Port zu starten musst du entweder **Launch And Enable Remote Connection** (deshalb ... to run ADTF Launcher...) wählen oder eine eigene Custom Launch Option in den Settings definieren.

Siehe auch https://support.digitalwerk.net/adtf/v3/guides/tools_adtf_configuration_editor.html#options

#3 - 2022-01-14 11:16 - hidden

Hallo Florian,

vielen dank schonmal für die Antwort.

Ich hätte da noch eine Verständnisfrage. Wenn ich eine ADTF Session 2 mal mit Quick Launch starte und Quick Launch immer den Port 8000 nutzt, müsste dann nicht normalerweise das 2. mal starten fehlschlagen weil der gleiche Port benutzt wird?

Viele Grüße
Dennis

#4 - 2022-01-14 13:27 - hidden

Hallo Dennis,

theoretisch ja, auf Linux tut es das, auf manchen Windows Systemen allerdings nicht. Ich denke dass ist Netzwerkkarten und Treiberabhängig.

Ich würde dir empfehlen, niemals auf der gleichen Zieladresse parallel zu arbeiten.

Aktuell können wir das leider (noch) nicht reproduzierbar auf allen Systemen detektieren.

#5 - 2022-01-17 09:37 - hidden

Hallo Dennis,

können wir das Ticket damit schließen oder benötigst du noch weitere Unterstützung?

Grüße
Margarete

#6 - 2022-01-17 09:44 - hidden

Hallo Margarete,

ich hätte nur noch eine kleine Frage.

Wäre es möglich in Zukunft den Quick Launch so zu implementieren, dass wenn man mit Quick Launch eine Session startet automatisch der nächst höhere freie Port vergeben wird, anstatt immer default den Port 8000 zu nehmen?

Also beim ersten starten mit Quick Launch wird Port 8000 vergeben und dann wenn man die Session ein 2. mal mit Quick Launch starten will ein höherer freier Port automatisch vergeben wird?

Viele Grüße
Dennis

#8 - 2022-01-18 07:46 - hidden

- Status changed from Customer Feedback Required to In Progress

#9 - 2022-01-18 14:48 - hidden

- Status changed from In Progress to Customer Feedback Required

Hallo Dennis,

wie gesagt, wir haben hier aufgrund dessen, dass wir auf Windows das reuse flag aktivieren müssen, das Problem, dass hier kein Fehler kommt. Ergo müsste man entweder herausfinden, ob bereits ein URL "blockiert" ist (einen solchen Scan gibt es derzeit nicht) oder der CE "merkt" sich den letzten Call. Das gilt dann aber nur pro Instanz... und müsste dann eigentlich auswerten, ob ggf. eine Verbindung wieder frei wird, was sich zum ersten Punkt bringt.

Zumal man auch (generisch) gewährleisten muss, dass es User geben kann, die eine Adresse explizit wollen und keine freie verfügbare, womit man auch diesen Use Case abdecken muss.

Technisch sicherlich alles irgendwie machbar aber mit massiven Overhead derzeit on hold.
Da aber ein einfaches port++ (inkrementieren) zu Problemen und nicht deterministischem Verhalten führen kann, ist dieser Weg Stand heute rejected und deshalb der Quick Launch so definiert, immer auf localhost:8000 zu starten.
Das geht entweder gut (Windows) oder wird abgelehnt (Linux).
In beiden Fällen hat der Anwender die Möglichkeit, aletrnativ einen freien Port zu finden/wählen (Launch And Enable Remote Connection).

Wenn es auf allen Plattformen mal gleich läuft, macht eine Scan/Discover ggf Sinn, vorher leider nicht.
Ebenso dann auch ein Check, welche Interfaces zur Verfügung stehen:

- [ACORE-8073] - Discover on which interfaces the system can be connected

In Summe aber ein derzeit aufwändiges und nicht eingeplantes Konzept.

#10 - 2022-01-18 14:52 - hidden

Hallo Florian,

alles klar danke für die Information. Dann weiß ich Bescheid.

Das Ticket kann somit geschlossen werden.

Viele Grüße
Dennis

#11 - 2022-01-18 17:07 - hidden

- Project changed from 30 to Public Support
- Description updated
- Status changed from Customer Feedback Required to To Be Closed
- Private changed from Yes to No
- Resolution set to Solved Issue

#12 - 2023-02-09 08:19 - hidden

- Status changed from To Be Closed to Closed

Files

remote_connection_port.png	6.04 KB	2022-01-12	hidden
connected_port.png	29.6 KB	2022-01-12	hidden